

Nächtlicher Ausflug zu den Kreativen

Wiener Kunsthandwerk. Besuchen Sie die vielfältigen Kunsthandwerksbetriebe bei der Langen Nacht der Museen



Ein buntes Potpourri handwerklicher Künste von Goldschmiedearbeiten über originelle Zwirnköpfe, von edlen Messern über Schmuck, bis zu feinsten Duftkreationen



Am 7. Oktober findet die lange Nacht der Museen statt. Das Wiener Kunsthandwerk nimmt die Aktion wieder zum Anlass, der Öffentlichkeit die hohe Kunst näher zu bringen und anschaulich zu machen. Zahlreiche Kunsthandwerksbetriebe lassen sich über die Schulter blicken, wenn sie ihre faszinierenden Arbeiten im Bassano-Saal (2. Stock) des Kunsthistorischen Museums dem Publikum präsentieren. Tausende Wissbegierige können nachts Spannendes aus der Welt des Wiener Kunsthandwerkes aus erster Hand erfahren. Denn eine Auswahl an Wiener Unternehmen zeigt in Schauwerkstätten ihre große handwerkliche Kunstfertigkeit, machen ihr Können der Öffentlichkeit ersichtlich und spannen damit den einzigartigen Bogen von den erlesenen Objekten des Kunsthistorischen Museums zum Wiener Kunsthandwerk der Gegenwart.

Kreativität, Tradition und Innovation
Maria Smodics-Neumann, Obfrau der Sparte Gewerbe

und Handwerk der Wirtschaftskammer Wien und Abgeordnete zum Nationalrat, lädt alle zum Vorbeikommen ein: „Im Kunsthandwerk kommen zwei faszinierende Bereiche zusammen, die Kunst und das Handwerk. Diese Verbindung schafft eine Melange aus Kreativität, Tradition und Innovation. Die Objekte erzählen Geschichten von Menschen, Traditionen und Kulturen, machen neugierig und überraschen. Ihre Fertigung in Schauwerkstätten mitzuerleben, ist eine besondere Gelegenheit. Die Kunsthandwerker beweisen damit einem breiten Publikum ihre Vielfalt, ihr Können und ihre Schaffenskraft.“

Aushängeschilder der Wiener Wirtschaft

Die Umsetzung eigener kreativer Ideen ist spätestens seit der Zeit der Wiener Werkstätten Anfang des 20. Jahrhunderts in zahlreichen Wiener Handwerksbetrieben ein wichtiger Teil ihrer Philosophie. Die Produkte der Handwerke zeichnen sich durch hohe Qualität in Gestaltung und Fertigung aus, Handwerker bieten Design und Herstellung aus einer Hand.

Aufgrund ihres hohen künstlerischen Wertes heben sie sich deutlich von der maschinellen Massenproduktion ab, die Verwendung hochwertiger Rohstoffe und die besondere Verarbeitung sorgen für den qualitativen Unterschied.



Maria Smodics-Neumann, Wiener Spartenobfrau Gewerbe und Handwerk

Kein Wunder, dass die Wiener Handwerker das Herzstück der Wiener Wirtschaft darstellen, denn sie verbinden Zukunftsfähigkeit mit Tradition, zeichnen sich durch Innovationsfreudigkeit aus und tragen ganz nebenbei auch zur Entwicklung neuer Berufsbilder bei. Die anpassungs- und wandlungsfähigen Klein- und Kleinstbetriebe stärken damit den Wirtschaftsstandort Wien heute und in der Zukunft.

Plattform Wiener Kunsthandwerk

Von filigranen Schmuckstücken zu erlesenen Düften, oder nach Kundenwünschen angefertigte Ledertaschen: Auf der Plattform Kunsthandwerk findet man all jene Wiener Unternehmen, die die Liebe zum Handwerk vereint. Die branchenübergreifende Plattform wurde auf Initiative der Sparte Ge-

werbe und Handwerk im Jahr 2014 gegründet. Die Wiener Handwerkskunst wird dadurch mehr ins Licht der Öffentlichkeit gerückt und die Vielfalt des Handwerks auf einen Klick ersichtlich. Mehr als 200 Wiener Betriebe sind Teil dieser Kooperationsplattform, Betriebe, in denen jahrzehntelange Erfahrung zeitgeistig in Design und Verarbeitung umgesetzt wird. Gemeinsam ist ihnen der Blick für das Schöne, zahlreiche gemeinsame Aktionen bringen das Wiener Kunsthandwerk so einer breiteren Öffentlichkeit näher. Nähere Infos unter www.kunsthandwerk.wien

Die teilnehmenden Betriebe

- **Holzhandwerk Unterberger** Gibt Einblick in die Techniken klassischer Tischlerarbeit und in die Fertigung von kreativen Holzbildhauer- und Schnitzobjekten. Besucher können ihre eigenen „Zirbenspäne“ hobeln. www.holzhandwerk.wien
- **Zwirnknopf-Manufaktur e. U.** Wird die Herstellung traditioneller textiler Zwirnköpfe erklärt. Ausgestellt werden diverse textile Materialien und Rohlinge, die Knöpfen Form und Festigkeit geben, sowie eine große Auswahl historischer Posamentenknöpfe. www.zwirnknopf-manufaktur.wien
- **Messermacher Kappeller** Stellt das Handwerk des

Messermachers vor und führt durch einzelne Arbeitsschritte wie Feinschleifen der Klingen, Griffe anpassen, polieren, ölen und schärfen von Messern.

www.messermacher.at
• **Forum Goldschmiede GmbH** Gestaltet, kreiert und repariert individuelle Schmuckstücke auf höchstem Niveau und zeigt Gold- u. Silberschmiedearbeiten sowie deren Bearbeitungstechniken. www.forum-goldschmiede.at

• **Yogesh Parfums** Präsentiert Düfte zum Erleben, gibt Einblick in das Handwerk des Parfumeurs und wie maßgeschneiderte Düfte und Duftinszenierungen für Unternehmen entwickelt werden. www.dasparfum.com

• **Addison Restaurierung** Holzrestaurierung und Konservierung historischer Möbel wird an kleinen Objekten erklärt und der Prozess der Erstellung einer traditionellen Schellack-Handpolitur wird demonstriert. www.addison.at

• **Kupferdach Production Schmuck und Couture e.U.** Gestaltet zeitlose, individuelle Schmuckkreationen aus alten Materialien wie Uhrenwerken, Ziffernblättern und Zahnrädern. Gezeigt wird Steampunk Design durch kreatives Upcycling von Schmuck und Möbeln. www.kupferdach-production.com

• **Franz Dietl Raumaussstattung** Präsentiert Materialien und Verarbeitungs-

techniken zur Raumgestaltung, Möbelrestaurierung, zu Polsterungen und Posamentierarbeiten sowie kreativem Wand- und Vorhangdekor. www.dietl.at

• **Preys Alexander-Malerei und Beschichtungstechnik** zeigt traditionelle, hochwertige und dekorative Malerhandwerkstechniken. www.preysalexander.at

Schauwerkstatt der Plattform Wiener Kunsthandwerk

Wiener Kunsthandwerker/innen zeigen im Bassano-Saal (2. Stock) ihr großes handwerkliches Können und spannen damit den Bogen von den einzigartigen Objekten der Kunstammer zum Kunsthandwerk der Gegenwart.

Samstag, 7. Oktober 2023:
Uhrzeit: ab 18 Uhr,
Kunsthistorisches Museum

Tickets zur Langen Nacht der Museen:
regulär: Euro 15,-, ermäßigt: 12,- regional: Euro 6,-, freier Eintritt für Kinder bis zwölf Jahre
www.langenacht.orf.at

